Sheep-Run beim Sommermärchen 2013

12.06.2013 12:51

Bericht von Walter Jaufmann:

Götzingen. (jm) Mit einer ganz besonderen Attraktion wartet das Götzinger Sommermärchen heuer in seiner achten Auflage auf. Unter dem Motto „AUSTRALIA“ werden die Besucher zu einer Stippvisite auf den fünften Kontinent eingeladen. Etwas Neues oder Einmaliges mitzuerleben ist sicher ein Wunsch vieler. Und die einmalige Chance, bei einer Premiere live dabei zu sein, bietet sich den Sommermärchen-Besuchern. Im Mittelpunkt des Interesses dürfte nämlich das in der Region und wohl auch in Deutschland erstmalige „Sheep-Run“ stehen bzw. das erste „Schoof-Renne“, wie es in Götzinger Mundart heißt.

Am 29. Juni fällt um 19,30 Uhr die Startflagge zu dieser experimentellen Attraktion. Aus dem Stand, ohne Training oder Qualifying werden die Schafe durch ihre Halter zum Freestyle-Lauf auf die 100-m-Bahn geführt, sie werden dabei keinesfalls gejagt oder getrieben, sollen vielmehr zum freiwilligen Laufen verführt und gelockt werden. Dabei haben die Schafhalter freie Hand und werden nach intensiven Vorbereitungsgesprächen ihre eigene Vorgehensweise entwickeln. Jedenfalls sind gerade wegen der absoluten „Premieren-Situation“ mit ihren Unwägbarkeiten neben den Besuchern sowohl die Organisatoren als auch die Schafhalter in gespannter Erwartungshaltung, wie sich die Sache entwickeln und gestalten wird, oder besser gesagt wie sich ihre Schützlinge verhalten werden. Gerade für die Schäfer bleibt da so manche Frage offen. Dieses Ereignis wurde in enger Zusammenarbeit mit dem Veterinäramt und dem BUND sowie den Schafhaltern intensiv und vor allem tiergerecht vorbereitet. Gerade auch die Unterbringung und Versorgung der Tiere ist bestens organisiert. Vor und während der Veranstaltung stehen die Schafe unter Betreuung von Tierarzt Dr. Weniger.

Sieben Schafhalter aus der Umgebung werden mit ihren Tieren an den Start gehen und mit diesem Event sicher das Schaf, das in der Geschichte der Menschheit eine bedeutende Rolle spielt aber aus unserem Alltag stark verdrängt wurde, wieder stärker in den Blickpunkt der Menschen stellen. Die Organisatoren freuen sich über dieses Interesse und danken für die Teilnahme-Zusagen den Schäfern Martin Danz (Adelsheim/Gnadenhof), Burkard Ditter (Götzingen), Sabine und Martin Ernst (Roigheim), Klaus Gaukel (Rosenberg/Bronnacker), Meinhard Krämer (Bödigheim), Erhard Stieber (Götzingen) und Robert Weidmann (Bödigheim/Roßhof). Neben diesen Schäfern wird als achter Teilnehmer unter der Regie von Bürgermeister Roland Burger auch ein „Team Stadt Buchen“ an den Start gehen. Am Tag des Rennens hat von 18.00 bis 19,30 Uhr hat im Übrigen auch ein Totalisator geöffnet, so dass die Besucher auf ihren Favoriten wetten können.

Voraussichtlich werden neben den am Rennen teilnehmenden Schafen speziell für die Kinder auch Lämmchen vorgestellt, außerdem noch ein Schafbock. Zusätzlich werden die Besucher auch eine Schafschur miterleben können – wohl für die allermeisten Besucher sicher ebenfalls ein Premieren-Erlebnis. Interessenten aus nah und fern und insbesondere Schafhalter und Schaffreunde sind jedenfalls ganz herzlich eingeladen.

Natürlich stehen auch musikalische Unterhaltung und sportliche Aktivitäten auf dem Programm des „TSV-Sommermärchens 2013“. Außerdem wird – und das versteht sich fast von selbst - auch das kulinarische Angebot auf das Motto „AUSTRALIA“ abgestimmt sein. Reichlich Ideen und viel Arbeit im Vorfeld investieren jedenfalls die Initiatoren für eine zünftige und möglichst erfolgreiche „Outback-Party“ mit Lagerfeuer-Romantik in Götzingen am letzten Juni-Wochenende. jm